



CHECKLISTE FERIENCAMPS

Willst du an einem Feriencamp teilnehmen und dabei auf Nummer sicher gehen, solltest du dir bei der Auswahl folgende Fragen stellen:

Allgemeines zum Veranstalter

- Wer veranstaltet die Reise? Wer steht dahinter?
- Welche Kontaktmöglichkeiten gibt es?
- Ist die Website übersichtlich und aktuell?
- Gibt es Empfehlungen oder Erfahrungsberichte?
- Richtet sich die Organisation nach Qualitätsstandards? Wenn ja, wie sehen diese aus?
- Angabe von allgemeinen Geschäftsbestimmungen, wie z. B. bei Absage der Reise?
- Gibt es Informationsabende vor der Reise?
- Manche Anbieter sind als Vereine organisiert oder stehen kirchlichen Organisationen oder politischen Gruppierungen nahe. Ihre Programme richten sich in erster Linie an ihre Mitglieder. Sie nehmen aber zumeist gegen einen Aufpreis auch „Gäste“ auf.

Kosten

- Was kostet das Feriencamp/die Reise?
- Welche Leistungen sind im Preis enthalten bzw. extra zu bezahlen? (An-/Abreise, Getränke zum Essen und während des Tages, Transport, Eintritte, Ausflüge, Ausleihgebühren von Sportgeräten ...)
- Wie hoch ist die Anzahlung?
- Wie sehen die Stornobedingungen aus?
- Ist die Mitnahme von Taschengeld notwendig?
- Wer verwaltet das Geld?

Versicherungen

- Welche Versicherungen hat der Veranstalter abgeschlossen? Haftpflichtversicherung des Unternehmens, der BetreuerInnen, für die TeilnehmerInnen, Reiserücktrittsversicherung im Krankheitsfall, ...
- Welche Leistungen sind in der angebotenen Versicherung enthalten?
- Sind zusätzliche Versicherungen notwendig, wie z. B. Unfallversicherung (mit Rücktransport aus dem Ausland), Reisegepäckversicherung (bei manchen Kreditkarten enthalten) ...?

Betreuung

- Gibt es eine Ansprechperson vor Ort (Telefonnummer, Adresse bekannt)?
- Sind die BetreuerInnen volljährig?
- Wie sehen Zahlenverhältnis und Geschlechteraufteilung von BetreuerInnen und TeilnehmerInnen aus?
- Welche Qualifikationen/Ausbildungen haben die BetreuerInnen?
- Nach welchen Kriterien erfolgt die Auswahl der BetreuerInnen?
- Erfolgt die Betreuung den ganzen Tag und auch nachts?



Infrastruktur

- Welche Unterbringungsmöglichkeiten gibt es? Wie erfolgt die Zimmer- oder Zelteinteilung bzw. die Zuteilung zu einer Gastfamilie?
- Wie sieht die Verpflegung aus? Wird auf die besonderen Bedürfnisse von VegetarierInnen oder AllergikerInnen eingegangen?
- Ist am Veranstaltungsort ein Telefon/Handy vorhanden und ist diese Nummer durchgehend erreichbar?
- Besteht für die TeilnehmerInnen die Möglichkeit zu telefonieren? Dürfen sie ihr eigenes Handy mitnehmen und benützen?
- Ist am Veranstaltungsort ein Transportmittel vorhanden?
- In welcher Entfernung gibt es ÄrztInnen, Krankenhäuser ...?
- Welche Ausrüstungsgegenstände müssen/können mitgenommen werden?

Programm

- Welches Programm ist vorgesehen?
- Wie viel Zeit pro Tag nehmen die Hauptprogrammpunkte z. B. bei Lern- oder Sportcamps ein?
- Gibt es ein durchgehendes Programm für alle oder werden Schwerpunkte angeboten, an denen man je nach Interesse teilnehmen kann?
- Gibt es bei Camp-Angeboten mit großen Altersunterschieden altersspezifische Programme?
- Was passiert im Falle andauernden Schlechtwetters?
- Was bedeutet die Beschreibung „Nachmittag zur freien Verfügung“ – viel Freiraum, flexible Programmgestaltung, Nachmittag ohne Betreuung ...?

An- und Abreise

- Wie erfolgen die An-/Abreise?
- Wie und wann sind Tickets und Reiseunterlagen erhältlich?
- Abholservice vom Bahnhof/Flughafen ...?

Missbrauch

- Was wird von den Veranstaltern getan, um das Risiko von physischen und psychischen Schäden (körperliche Gewalt, Missbrauch) zu senken?
- Wie wird der Veranstalter im Falle eines Verdachtsmomentes reagieren?

Stand März 2018/sh

aha Dornbirn
Poststraße 1
6850 Dornbirn
Tel 05572-52212
aha@aha.or.at

aha Bregenz
Belruptstraße 1
6900 Bregenz
Tel 05574-52212
aha.bregenz@aha.or.at

aha Bludenz
Mühlgasse 1
6700 Bludenz
Tel 05552-33033
aha.bludenz@aha.or.at



www.aha.or.at